## NEUES ZUR KLÄRSCHLAMMVERBRENNUNGSANLAGE

# B-Planänderung soll gekippt werden!

Kommen Sie zur: Hauptausschusssitzung

Wann: Montag, 24.09.2018, um 17:00 Uhr

Wo: Orangerie, Kanalstraße 26a, 16515 Oranienburg

Am 11.09.2018 fand in Oranienburg der Bauausschuss der Stadt Oranienburg statt. Das Aktionsbündnis war durch einige Mitglieder vertreten. Mit auf der Tagesordnung stand ein von der Stadtverwaltung Oranienburg eingebrachter Beschluss, dass Planänderungsverfahren für den Bebauungsplan Nr.4 "Ehemaliges Heinkelwerk West" einzustellen. Als Grundlage dient ein von der Stadtverwaltung Oranienburg beauftragtes Gutachten, in dem von ernsten Haftungsrisiken für die Stadt und sogar von Amtshaftung der Stadtverordneten die Rede ist.

#### Wie verlief die Sitzung zu diesem Tagesordnungspunkt?

Die Leitung der Sitzung übernahm der Baustadtrat Herr Oltersdorf. Der Stadtverordnete Herr Bendin erläuterte, dass zum Gutachten der Stadt Oranienburg ein externes Gutachten existiert, welches zu ganz anderen Schlüssen kommt. Um allen Stadtverordneten die Möglichkeit zu geben, sich mit dem neuen Gutachten ernsthaft auseinander setzen zu können, stellte Herr Bendin den Antrag, den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung zu nehmen und übergab das Gutachten unseres Rechtsanwaltes offiziell dem Baustadtrat. Den Äußerungen der anderen Stadtverordneten konnte man entnehmen, dass dies auch dem Wunsch der anderen Stadtverordneten entspräche. Der Baustadtrat würgte die Diskussion jedoch ab und lies weder über den Änderungsantrag noch über den Beschlussvorschlag selbst abstimmen. Er schlug lediglich vor, jetzt nicht abzustimmen und die Stadtverordneten sollten ihm vor dem Hauptausschuss ein "Meinungsbild" zukommen lassen. Das von ihm in den Raum gestellte "Nicken der Stadtverordneten" als Zustimmung konnte wir von unseren Plätzen aus nicht wahrnehmen. Der Baustadtrat gab die Sitzungsleitung ab und es wurde mit der Tagesordnung fortgefahren.

Dieses Vorgehen sollte sicherlich von der Kommunalaufsicht untersucht und geahndet werden, da hier unseres Erachtens ein grober Verstoß gegen die Kommunalverfassung vorliegt zumal anhand der Äußerungen der Stadtverordneten ein Erfolg des Änderungsantrages naheliegend war.

### Was haben wir im Vorfeld getan und was sind die wesentlichen Punkte unseres Gutachtens?

Das Aktionsbündnis konnte trotz des sehr engen Zeitfensters dieses Gutachten von unserem Rechtsanwalt prüfen lassen. Das Ergebnis wurde den Stadtverordneten noch kurz vor der Sitzung übergeben. Das Gutachten unseres Rechtsanwaltes widerspricht dem von der Stadtverwaltung beauftragten Gutachten entschieden.

Im Wesentlichen sind das folgende Punkte:

- 1. Im jetzigen Verfahrensstadium drohen der Stadt Oranienburg keinerlei Haftungsrisiken.
- 2. Die Stadtverwaltung Oranienburg hat den ersten und wichtigsten Teil des Auftrages der Stadtverordneten vom 05.03.2018 übersprungen, nämlich alle Möglichkeiten mit eigenen und ggf. externen Stadtplaner/-innen zu nutzen, ein positives Planungskonzept für eine Änderung zu erstellen.
- 3. Es gibt einen klaren Hinweis darauf, dass der bestehende B-Plan Nr. 4 "Heinkelwerk West" objektiv rechtswidrig und unwirksam ist. Unter diesem Gesichtspunkt muss die Stadtverwaltung Oranienburg ihr beauftragtes Gutachten völlig überarbeiten lassen, da es sich bei diesem nur noch um reine Makulatur handelt und erst recht nicht als Grundlage eine Beschlussvorlage dienen kann.
- 4. Ein, wie in Punkt 3 ausgeführt, rechtlich nicht existenter Plan taugt auch nicht dazu, Entschädigungs-, Amtshaftungs- oder Schadensersatzansprüche zu begründen.

Insgesamt scheint das Gutachten der Stadt Oranienburg hinfällig und ohne jede Grundlage. Die von der Stadtverwaltung vorgebrachten Argumente waren wenig stichhaltig. Auffällig war auch die Ausführung seitens der Stadtverwaltung, dass ihr Gutachten "kein Gefälligkeitsgutachten sei" und dass ja nur noch am Germendorfer Standort Industrie möglich sei.

#### Was können Sie tun:

Kommen Sie am 24.09.2018 zum Hauptausschuss der Stadt Oranienburg und unterstützen Sie die Stadtverordneten bei der Durchsetzung Ihrer Forderungen gegenüber der Führung der Stadtverwaltung Oranienburg!

Die Führung der Stadtverwaltung Oranienburg soll endlich für und nicht gegen die Bevölkerung planen und die Forderungen der Stadtverordneten umsetzen!!